

# NIEDERSCHRIFT

über die 25. Sitzung des Kreistages am Montag, dem 23.04.2018,  
im Deutschordensaal der Kreissparkasse Kaiserslautern,  
Am Altenhof 12/14; 67655 Kaiserslautern.

## ANWESEND WAREN:

### **Vorsitzender**

Herr Ralf Leßmeister

Landrat

### **Kreisbeigeordnete/r**

Frau Gudrun Heß-Schmidt  
Herr Peter Schmidt

1. Kreisbeigeordnete  
Kreisbeigeordneter

### **CDU-Fraktion**

Herr Dr. Peter Degenhardt  
Frau Ursula Dirk  
Herr Arnold Germann  
Frau Waltraud Gries  
Herr Ralf Hechler  
Frau Brigitte Hörhammer  
Herr Christian Meinlschmidt  
Herr Armin Obenauer  
Frau Anja Pfeiffer  
Herr Armin Rinder  
Herr Ulrich Wasser  
Herr Jürgen Wenzel

Kommt zur Sitzung um 14:40 Uhr.

### **SPD-Fraktion**

Herr Hans-Norbert Anspach  
Herr Knut Böhlke  
Frau Karin Decker  
Frau Gabriele Gallé  
Frau Dr. Petra Heid  
Herr Harald Hübner  
Frau Miriam Jung  
Herr Martin Müller  
Herr Hartwig Pulver  
Herr Daniel Schäffner  
Herr Hans-Josef Wagner  
Herr Thomas Wansch  
Herr Harald Westrich

Kommt zur Sitzung um 14:35 Uhr.

### **FDP-Fraktion**

Herr Goswin Förster

### **FWG-Fraktion**

Herr Manfred Bügner  
Herr Otto Karl Hach  
Herr Manfred Stahl  
Herr Uwe Unnold  
Herr Ero Franz Zinßmeister

Verlässt die Sitzung um 16:25 Uhr.

### **Fraktion BÜNDNIS 90/Die Grünen**

Herr Dr. Eike Heinicke  
Frau Dr. Freia Jung-Klein  
Herr Jochen Marwede

### **Die LINKE**

Frau Heike Senft  
Herr Alexander Ulrich

Verlässt die Sitzung um 15:45 Uhr.

### **Verwaltung**

Herr Achim Schmidt  
Frau Nadja Krill-Sprengart  
Herr Thomas Lauer  
Herr Karl-Ludwig Kusche  
Herr Dr. Wolfgang Hoffmann  
Frau Dr. Christiane Steinebrei  
Frau Marina Pfaffenrath

Büroleitung  
Kreisoberverwaltungsrätin  
Abteilung 1  
Abteilung 5  
Abteilung 3, ÄLRD  
Abteilung 7  
Vertretung Personalrat

### **Gäste**

Herr Thomas Christ  
Herr Harald Allmendinger

Kassenärztliche Vereinigung Rheinland-Pfalz  
Kassenärztliche Vereinigung Rheinland-Pfalz



**Anwesenheit während der Beratung und Beschlussfassung:**

**TOP 1:**

Als Vorsitzender Herr Ralf Leßmeister, Landrat und 36 Mitglieder des Kreistages.

**TOP 2 bis TOP 4:**

Als Vorsitzender Herr Ralf Leßmeister, Landrat und 35 Mitglieder des Kreistages.  
Frau Heike Senft verlässt die Sitzung um 15:45 Uhr.

**TOP 5:**

Als Vorsitzender Herr Ralf Leßmeister, Landrat und 34 Mitglieder des Kreistages.  
Herr Harald Hübner verlässt kurzzeitig den Sitzungsraum.

**TOP 6 bis TOP 9:**

Als Vorsitzender Herr Ralf Leßmeister, Landrat und 35 Mitglieder des Kreistages.

**TOP 10 und TOP 11:**

Als Vorsitzender Herr Ralf Leßmeister, Landrat und 34 Mitglieder des Kreistages.  
Herr Uwe Unnold verlässt die Sitzung um 16:25 Uhr.

**Sodann wird beraten und beschlossen:**

Zu der Sitzung wurden die Kreistagsmitglieder am 17.04.2018 schriftlich unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen. Ort, Tag und Beginn der Sitzung, sowie die Tagesordnung wurden am 20.04.2018 in der Tageszeitung „Die Rheinpfalz, Ausgabe Kaiserslautern“ und im Internet unter der Adresse [www.kaiserslautern-kreis.de](http://www.kaiserslautern-kreis.de) öffentlich bekannt gemacht.

Der Vorsitzende Herr Landrat Ralf Leßmeister begrüßt zunächst die Anwesenden zur heutigen Sitzung, darunter zwei Vertreter der Kassenärztlichen Vereinigung Rheinland-Pfalz, welche zu Tagesordnungspunkt 1 „Ärzteversorgung im ländlichen Raum“ der Sitzung als Sachverständige berichten werden.

Weiterhin spricht der Vorsitzende einigen Gremienmitgliedern nachträglich seine Geburtstagsglückwünsche aus.

Anschließend gibt Herr Landrat Leßmeister einen Überblick hinsichtlich der ausgelegten Tischvorlagen:

TOP 11 – „Personalangelegenheit“

Informationsbroschüre der WFK

Nachdem sich keine Wortmeldungen zur Tagesordnung ergeben, eröffnet der Vorsitzende, Herr Landrat Ralf Leßmeister die Sitzung.

Er stellt die ordnungsgemäß ergangene Einladung und die Beschlussfähigkeit des Kreistages fest.

Zur Schriftführerin wird Frau Carmen Zäuner bestellt.

Auf Frage des Vorsitzenden erhebt sich kein Einwand gegen die Tagesordnung gemäß Schreiben vom 17.04.2018.

Änderungswünsche werden nicht vorgetragen; somit wird die Tagesordnung wie folgt festgestellt:

## T a g e s o r d n u n g :

### Öffentlicher Teil

- |   |   |           |
|---|---|-----------|
| 1 | Ärzteversorgung im ländlichen Raum; Information der Kassenärztlichen Vereinigung              |           |
| 2 | Aufbau einer Struktur zur Gestaltung einer zukünftigen medizinischen Versorgung vor Ort       | 1051/2018 |
| 3 | Mitgliedschaft des Landkreises Kaiserslautern in der Siebenpfeiffer-Stiftung                  | 1049/2018 |
| 4 | Rettungswache Schwedelbach & Unterkunft SEG-B; hier: Sachstandsbericht                        | 1035/2018 |
| 5 | Energetische Sanierung Kreisverwaltungsgebäude, Lauterstr. 8: Auftragsvergaben                | 1039/2018 |
| 6 | Ausbau der K 63 zwischen Oberarnbach und der Einmündung in die K 60 - Vergabe der Bauarbeiten | 1036/2018 |
| 7 | Überplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen im Haushalt 2017/2018; hier: TH 11                   | 1044/2018 |
| 8 | Haushaltsvollzug 2017/2018; Zustimmung zur Übertragung von Ermächtigungen gem. § 17 GemHVO    | 1038/2018 |
| 9 | Klageverfahren Kreisumlage; hier: Beschwerde gegen den ablehnenden Beiladungsbeschluss        | 1050/2018 |

### Nichtöffentlicher Teil

- |    |                       |           |
|----|-----------------------|-----------|
| 10 | Personalangelegenheit | 1048/2018 |
| 11 | Personalangelegenheit | 1052/2018 |

**Öffentlicher Teil**

**TOP 1    Ärzteversorgung im ländlichen Raum; Information der Kassenärztlichen  
Vereinigung**

Der Vorsitzende, Herr Landrat Leßmeister erteilt das Wort den Vertretern der Kassenärztlichen Vereinigung Rheinland-Pfalz.

Diese berichten entsprechend der beigefügten Präsentation hinsichtlich der vertragsärztlichen Versorgung in der Kreisregion Kaiserslautern und zeigen entsprechende demographische Herausforderungen auf.

Zudem werden Förderprogramme und Weiterbildungsmaßnahmen vorgestellt.

Für Sommer 2018 wird für Kommunen die Einrichtung von Beratungsstellen in Aussicht gestellt.

Das Gremium nimmt dies zur Kenntnis.

**TOP 2    **Aufbau einer Struktur zur Gestaltung einer zukünftigen medizinischen  
Versorgung vor Ort**  
Vorlage: 1051/2018**

Herr Landrat Leßmeister ruft den Tagesordnungspunkt auf und stellt zusammenfassend die Gesundheitsversorgung innerhalb des Landkreises dar.

Weiterhin erteilt er das Wort an Herrn Kreisbeigeordneten Peter Schmidt. Er schildert die Möglichkeit zur Bildung einer Arbeitsgruppe, um die künftige medizinische Versorgung vor Ort im Landkreis zu gestalten.

Hierzu wird seitens der Verwaltung der Vorschlag unterbreitet, die Mitglieder des Landkreises im Regionalausschuss sowie weitere noch näher zu benennende, beratende und fachkompetente Mitglieder in einer Arbeitsgruppe zu vereinigen.

Ein Austausch schließt sich an; einige Rückfragen können geklärt werden.

Zudem bringt Herr Alexander Ulrich, Die Linke ein Ergänzungsvorschlag zur Bildung der künftigen Arbeitsgruppe ein.

Ergänzend zu den bereits gewählten Mitgliedern des Regionalausschusses sollte jede weitere Fraktion eine Person benennen und in die Gruppe entsenden können, um auch seiner Fraktion sowie dem Vertreter der FDP die Teilnahme ermöglichen zu können.

Seitens des Kreistages erhebt sich kein Widerspruch gegen die Erweiterung des Beschlussvorschlages.

Herr Landrat Leßmeister lässt über diese ergänzte Vorgehensweise zur Bildung einer Arbeitsgruppe abstimmen:

Der Kreistag beschließt, dass die Mitglieder des Landkreises im Regionalausschuss sowie alle Fraktionen mit je einem Vertreter sowie dem Vertreter der FDP und weitere noch näher zu benennende beratende, fachkompetente Mitglieder, sich in einer Arbeitsgruppe mit der „Struktur zur Gestaltung einer zukünftigen medizinischen Versorgung vor Ort“ beschäftigen.

Der Kreistag beschließt, dass die Geschäftsordnung des Kreistages auf die Arbeitsgruppe Anwendung findet und ein entsprechendes Sitzungsgeld gewährt wird. Die Geschäftsführung wird der Abteilung 7 – Gesundheitsamt übertragen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	– 36 –
Nein-Stimmen:	– 0 –
Stimmenthaltungen:	– 0 –

**TOP 3      Mitgliedschaft des Landkreises Kaiserslautern in der Siebenpfeiffer-Stiftung**  
**Vorlage: 1049/2018**

Der Vorsitzende berichtet entsprechend der Beratungsvorlage und hebt dabei hervor, dass keine finanziellen Anstrengungen zur Stiftungsaufnahme erforderlich seien. Weiterhin zeigt er die Synergieeffekte einer Mitgliedschaft auf.

Der Kreistag beschließt die Mitgliedschaft des Landkreises Kaiserslautern in der Siebenpfeiffer-Stiftung.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	– 36 –
Nein-Stimmen:	– 0 –
Stimmenthaltungen:	– 0 –

**TOP 4    Rettungswache Schwedelbach & Unterkunft SEG-B;  
hier: Sachstandsbericht  
Vorlage: 1035/2018**

Das Wort wird hierzu an Frau 1. Kreisbeigeordnete Gudrun Heß-Schmidt erteilt. Sie gibt Informationen zum jetzigen Sachstand. Weiterhin berichtet sie über einen beabsichtigten Grundstückskauf und der dortigen Verwirklichung zum Bau der Rettungswache mit Unterkunft der SEG-B.

Sie stellt in Aussicht, in den anstehenden Junisitzungen des Kreisausschusses sowie Kreistages ein Konzept zum Kauf vorzulegen und bis dahin über weitere Abstimmungen mit den entsprechenden Ministerien berichten zu können.

Abschließend berichtet sie, dass die entsprechenden Förderanträge zum Bau bereits gestellt wurden.

Auf Nachfrage der Zuwegung wurde klargestellt, dass der LBM im Planungsverfahren bereits involviert sei.

Der Kreistag nimmt den Sachstandsbericht zur Kenntnis.

**TOP 5      Energetische Sanierung Kreisverwaltungsgebäude,  
Lauterstr. 8: Auftragsvergaben  
Vorlage: 1039/2018**

Herr Landrat Leßmeister informiert über die Putz- und Stuckarbeiten, welche als Vorratsbeschluss zur Vergabe anstehen. Derzeit läuft hierzu das Ausschreibungsverfahren.

Sämtliche zudem in der Beratungsvorlage aufgezeigten Sanierungsarbeiten, wurden bereits abschließend im Kreisausschuss entschieden.

Es ergeben sich keine Rückfragen; der Vorsitzende lässt abstimmen:

Der Kreistag ermächtigt den Landrat, die beschriebenen Leistungen auf der Grundlage der nach fachtechnischer Prüfung günstigsten Bieter im Vergabeverfahren zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	– 35 –
Nein-Stimmen:	– 0 –
Stimmenthaltungen:	– 0 –

**TOP 6    Ausbau der K 63 zwischen Oberarnbach und der Einmündung in die K 60 -  
Vergabe der Bauarbeiten  
Vorlage: 1036/2018**

Der Kreistag stimmt der Vergabe der Bauarbeiten zum Ausbau der K 63 zwischen Oberarnbach und der Einmündung in die K 60 (vorbehaltlich der Haushaltsgenehmigung 2018) an die Fa. Otto Jung, Sien zum Angebotspreis von **449.910,01 €** (Kreisanteil) zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	– 36 –
Nein-Stimmen:	– 0 –
Stimmenthaltungen:	– 0 –

**TOP 7 Überplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen im Haushalt 2017/2018;  
hier: TH 11  
Vorlage: 1044/2018**

Der Vorsitzende erteilt das Wort an Herrn Kreisbeigeordneten Peter Schmidt, als zuständigen Geschäftsbereichsleiter. Dieser schildert die Situation um die überplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen entsprechend der Beratungsvorlage des Teilhaushaltes 11.

Anschließend stellt der Vorsitzende den Beschlussvorschlag zur Abstimmung:

Der Kreistag stimmt den überplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen für das Haushaltsjahr 2017/2018 im Budget 1103 – Leistungen SGB XII und SGB II in Höhe von 437.000 € zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	– 35 –
Nein-Stimmen:	– 0 –
Stimmenthaltungen:	– 1 –

**TOP 8     Haushaltsvollzug 2017/2018; Zustimmung zur Übertragung von  
Ermächtigungen gem. § 17 GemHVO  
Vorlage: 1038/2018**

Der Übertragung nach § 17 GemHVO von investiven Auszahlungsermächtigungen in Höhe von insgesamt 2.514.365 aus dem Haushaltsjahr 2017 nach 2018 wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	– 36 –
Nein-Stimmen:	– 0 –
Stimmenthaltungen:	– 0 –

**TOP 9      Klageverfahren Kreisumlage;  
hier: Beschwerde gegen den ablehnenden Beiladungsbeschluss  
Vorlage: 1050/2018**

Herr Landrat Leßmeister informiert über die angestrebte Beiladung der kreisangehörigen Gemeinden zum Verfahren und den letztlich ablehnenden Beiladungsbeschluss des Gerichts.

Hiergegen kann der Landkreis unter Ablauf der Frist bis zum 26. April 2018 Beschwerde einlegen. Da die Finanzlage der jeweiligen kreisangehörigen Gemeinden entscheidungserheblich sei, rät auch die beauftragte Rechtsanwaltskanzlei zur Einlegung einer Beschwerde.

Gegen diese Vorgehensweise erhebt sich kein Widerspruch seitens des Kreistages; der Beschlussvorschlag wird zur Abstimmung gestellt:

Der Kreistag stimmt der Einlegung der Beschwerde beim Oberverwaltungsgericht gegen den ablehnenden Beiladungsbeschluss des Verwaltungsgerichts Neustadt zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	– 36 –
Nein-Stimmen:	– 0 –
Stimmenthaltungen:	– 0 –

Der Vorsitzende bedankt sich bei den Anwesenden und schließt die Sitzung.

Kaiserslautern, den 24.04.2018

Vorsitzender



Ralf Leßmeister

Schriftführerin



Carmen Zäuner